

## **Antrag zur Initiative „Grüne Wege und kleine Parks für Erding „**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadtratsfraktion von „Erding Jetzt“ bittet darum, dem Stadtrat folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Vielen Dank!

Der Stadtrat von Erding möge beschließen:

Der Stadtrat von Erding unterstützt grundsätzlich die Entwicklung von Grünen Wegen, kleinen Parks und weiterer Grünflächen im Stadtgebiet.

Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, zu prüfen, ob das von der Initiative „Grüne Wege und kleine Parks für Erding“ entwickelte Konzept grundsätzlich insgesamt oder in Teilen machbar ist, welche Kosten damit verbunden sind und welche besonderen Schwierigkeiten bei der Umsetzung zu erwarten sind.

### **Begründung:**

In den vergangenen Jahren hat sich die Einwohnerzahl Erdings wie auch in den Jahrzehnten zuvor weiter deutlich erhöht. Neue Wohn- und Gewerbegebiete sind entstanden, der fußläufig erreichbare Erholungsraum blieb dagegen nahezu unverändert.

Gerade in unserer hektischen und betriebsamen Zeit ist die Erholung in der Natur für unser Wohlbefinden jedoch von hoher Bedeutung. Dabei sollte die Erreichbarkeit der Natur von zu Hause aus möglich sein, ohne in das Auto steigen zu müssen.

Folgende Punkte bei der Planung von Grünflächen, Grünzügen und grünen Wegen verdienen deshalb unsere besondere Beachtung:

Grünflächen sollten vor allem für Senioren und Familien mit Kindern schnell und ohne verkehrliche Gefährdung erreichbar sein.

Ein sicherer Schulweg für unsere Kinder an alle Erdinger Schulen kann vor allem durch eine vernetzte Planung von Geh- und Radwegen erreicht werden.

Grüne Wege wie am Itzlinger Bach schaffen die Möglichkeit wirklich naher Erholung. Für Spaziergänger, Walker und Jogger kann es attraktiv sein, wenn sie auf „grünen Wegen“ um die ganze oder Teile der Stadt spazieren gehen, walken oder joggen könnten.

Es ist davon auszugehen, dass mehr Grünflächen ein deutliches Mehr an Lebensqualität mit sich bringen, wobei sich die damit verbundenen Kosten in Grenzen halten dürften.

Die Initiative „Grüne Wege und kleine Parks für Erding,, mit Irmi und Dr. Jürgen Bickhardt sowie Herrn Horst Meißner und vielen anderen Erdinger Bürgern hat auch berücksichtigt, dass ca. 20 Sehenswürdigkeiten unserer Stadt in ihrer vorläufigen Planung berücksichtigt worden sind. Dies sollte auch wesentlicher Bestandteil der künftigen Planung bleiben, wie auch insgesamt auf diese Planung wenn möglich Bezug genommen werden soll.

**Gez. Hans Egger, Fraktionsführer für die Fraktion „Erding Jetzt“**